

Abfüllsteuerung miniPond 3F

Eichfähige, selbsttätige Waage zum Einsatz in Abfüll- und Packmaschinen



miniPond 3F: Wägesteuerung mit speziell für einfachere Abfüllprozesse ausgelegtem Ablaufprogramm. Das Gerät ist universell einsetzbar und lässt sich über Parameter an die jeweilige Aufgabe anpassen.

Intuitive Bedienung durch übersichtliche, anwendungsorientierte Dialoge und Anzeigen. Parametrierung, Fernabfrage und Fernwartung über das Netzwerk über integrierten **Webserver**.

Besonderheiten

- Hohe interne Messwertauflösung und Stabilität
- Praxisbewährte Algorithmen zur schnellen und exakten Steuerung der Dosierung
- Bedienerfreundliche Gewichts- und Statusanzeige
- Klartext-Bedienerführung in fünf Sprachen
- Robuste, industriegerechte Konstruktion
- Platzsparende, aufwandsarme Montage mit verschiedenen Einbauvarianten
- Bedieneinheit lässt sich ohne Ausschnitt in der Frontplatte montieren. Es sind lediglich fünf Bohrungen nach Bohrschablone herzustellen

Konfiguration und Bedienung

- Lokales Bedienterminal
- Webserver für Parameter- und Datenaustausch mit Backup, Firmware-Download, Remote Terminal und Füllkurvenanalyse

Abfüllsteuerung

- Zweistufige Dosierung: Grob und Fein
- Sieben Parametersätze für Füllgewicht und Materialparameter
- Automatische Nachlaufkorrektur
- Automatische Nullstellung oder Tarierung
- Automatische Kontrollwägung

Schnittstellen

- Ethernet TCP/IP
- COM-Port
- Modbus
- optional: Profibus DP, Profinet, EtherNet/IP

Technische Daten Abfüllsteuerung miniPond 3F

Messtechnik

- 24 Bit AD-Wandler
- AD-Wandelrate: 100 Hz
- Eingangssignal: 2 oder 4 mV/V
- Wägezellenspeisung: 5 VDC max. 4 x 350Ω
- Auflösung der Gewichtsanzeige: max. 200.000d (10.000d eichfähig)
- Signalempfindlichkeit: 0,5 µV/e (eichfähig)
- Mehrstufiges digitales Filter zur Unterdrückung von Störeinflüssen auf dem Messsignal
- Justage mit Gewichten oder mathematisch durch Eingabe der Wägezellen-Kenngrößen

Dosierung

- 2 Stufen (grob, fein)
- Ein- oder Austragsmodus
- Automatische Kontrollwägung mit Toleranzbewertung
- Automatische Nachlaufkorrektur
- Automatische Nullstellung / Tarierung
- 1 frei konfigurierbarer Schalterpunkt
- Fehlerüberwachung mit Alarm und Protokollierung

Datenerfassung

- Istwert Logging
- Fülldatendiagnose
- Fehler-Logbuch

Kommunikation

- Ethernet
- Seriell (RS-422/485 oder RS-232)
- Modbus RTU oder TCP (Standard)
- Optionaler Feldbus:
Profibus DP oder Profinet oder EtherNet/IP
- weitere Protokolle auf Anfrage

Anzeige/Tastatur

- Graphische LCD-Anzeige, LED hinterleuchtet
- Gewichtsanzeige mit 20 mm Ziffernhöhe
- 9 Tasten, davon 4 Softkeys
- Klartext-Dialogführung (5 Sprachen)
- Prozessdaten und Statusanzeige

Ein-/Ausgänge

- 8 Eingänge
- 8 Ausgänge, 0,4 A kurzschlussfest
- 24 VDC, galvanisch verbunden

Spannungsversorgung

- 24 VDC 3,5 W (mit Display und 4 Wägezellen)

Montage

- Im Schaltschrank: auf DIN-Schiene (flach oder hochkant) mit separatem Bedienteil
- In der Tür oder Frontplatte: direkt hinter dem Bedienteil (Panel Mount)
- Bedienteil ohne Ausschnitt in der Frontplatte montierbar

Umgebungsbedingungen

- -10 ... +40 °C (eichfähige Anwendung)
- -10 ... +60 °C (nicht eichfähig)
- 0 ... 90 % Luftfeuchte (nicht kondensierend)

Gehäuse

- Steuereinheit: Metall; IP20
168 x 140 x 52 mm; 0,7 kg
- Bedienteil: ABS; IP65 (nach Einbau)
170 x 130 x 18 mm 0,2 kg

Zulassungen

- OIML R76: Klasse III/III 10000e
- MID: DE14 MI006 PTB021- (SWA)
- ATEX: Zone 22

- ISO 9001 Quality Certificate CE